



www.intercomverlag.ch

**Tina Asmussen, Bernhard Böhm, Nils Güttler, Loraine Olalia,
Niki Rhyner, Reinhard Schmidt, Max Stadler, Nadine Wüthrich**

intercomverlag

1 who we are

2 projects and philosophy

3 open access from below

4 what we learned

presenters: Nils Güttler and Niki Rhyner

on the panel this afternoon: Tina Asmussen

intercomverlag — who we are



**„Mittelbau“-initiative (docs and postdocs)
ETH Zurich, Science Studies**

collaboration with graphic designers and developers at ZHdK

intercom: founded 2018, non-profit


first scholar-led publisher in Switzerland (as far as we know)

intercomverlag — who we are

OpenBook
Publishers 

 MATTERING PRESS

 meson press

 punctum books


OPEN HUMANITIES PRESS

**scholar-led movement in
Europe / US**

intercomverlag — projects and philosophy



new formats

hybrid publication tools

open access

← → ↻ aether.ethz.ch/ausgabe/montan-welten/ ☆ e ⋮

Æther

MONTAN-WELTEN: ALPENGESCHICHTE ABSEITS DES PFADES

3

TINA ASMUSSEN

Pfade durch die Alpen – eine Einleitung

PDF SHARE BUY



Æther #3 wendet sich den Alpen um 1750 als Natur-, Lebens- und Wirtschaftsraum zu und untersucht die mit diesen Räumen verbundenen Praktiken, Projekte und Projektionen.

Chamonix im Juli 2018. Eine vierköpfige Reisegruppe mit Fernsichtteam, beaufsichtigt und angeleitet von einer Bergführerin und einem Bergführer, bricht zu einer dreiwöchigen Tour durch die Alpen auf. Ausgerüstet mit Funktionskleidung, Steigeisen und einem Minimum an Gepäck folgen sie der Route der ersten Pauschaltourist*innen in der Schweiz. Informationen und Impressionen über den geplanten Weg durchs Gebirge entnimmt die Gruppe dem Tagebuch der Britin Jemima Morrell (1835–1876), die 1863 beim Reiseunternehmer Thomas Cook (1808–1892) eine Reise in die Schweizer Alpen gebucht hatte.¹ Ausgestrahlt wird diese Tour auf den Spuren der britischen Touristinnen und Touristen vom Schweizer Fernsehen SRF in dem Sommerprojekt *Schweiz aktuell – Die Alpenreise*.²

Der Weg der historischen Alpentourist*innen führte von London über Paris nach Genf und von dort aus in die Französischen Alpen nach Chamonix. Von Chamonix wanderte Cook mit seiner Reisegruppe zu Fuss und mit Maultieren auf verhältnismässig gut ausgebauten Wegen bis nach Martigny und weiter nach Sion. Weiter ging es über Leukerbad und die Gemmi ins Berner Oberland. Die Tour endete auf der Rigi, wo die Tourist*innen den spektakulären Sonnenaufgang bestaunten. Jemima Morrell hielt ihr Alpenerlebnis inklusive aller wichtigen Sehenswürdigkeiten – der Mont Blanc, das Mer de Glace, der Staubbachfall im Lauterbrunnental, der Obere und Untere Grindelwaldgletscher oder die Rigi – angereichert mit zahlreichen Anekdoten fest. Cooks Alpentour wusste zu begeistern und war – wie die anderer Reiseunternehmer – enorm erfolgreich. Im selben Jahr brach er noch drei weitere Male in die Schweiz auf.

Abb. 1: Ludwig Pfyffer von Wyhers Zirkelpanorama der Rigi Kulm, 1830.

ABOUT

AUSGABEN

SUCHE

2018: Æther
www.aether.ethz.ch

teaching project at ETH
research and writing workshop

funded by Innovedum Fund (ETH)
collaboration with ZHdK

3 issues published, more to come



Flughafen Kloten: Anatomie eines komplizieren Ortes (Æther 01)

entropie

Die Welt ist in Bewegung und die Wissenschaft mit ihr. Hier bloggen ETH-Studierende darüber, wie Wissen die Gesellschaft verändert und umgekehrt.

ETH zürich
Critical Thinking
ETH

„Was einmal gedacht wurde, kann nicht mehr zurückgenommen werden.“ *Friedrich Dürrenmatt, Die Physiker*

Archiv	Seminar	Keywords	Type...
20. Juli 2020 „We are fighting for what is knowledge, and how we know it“ ● <i>Lara Gafner</i>	6. Juli 2020 Die Klimakatastrophe zwischen Science und Fiction ● <i>Hannah Kressig</i>	29. Juni 2020 Zweifeln für den freien Markt – Wissenschaft und Ideologie im Zeitalter des Klimawandels ●	

2020: Entropie
www.entropie.ethz.ch

student blog

funded by Critical Thinking
Initiative (ETH)



[blog](#) [about](#) [impressum](#) [Q](#)

GEGEN|WISSEN

Covid-19, Klimakrise, *Big Tech*, *algorithmic bias*, *#MeToo*: Wissen, Wissenschaft und Technologie hat sich in den vergangenen Jahren in einem Maße politisiert wie letztmals um 1980. Damals waren die Themen noch andere: Waldsterben, Ozonloch, Atomkatastrophen, Genmanipulation, Automatisierung. Mit der Kritik an der bestehenden Wissensordnung entstand innerhalb von sozialen Bewegungen, bald aber auch in Politik, Wirtschaft und der offiziellen Wissenschaft das Bedürfnis nach alternativen Formen von Wissen: »Gegenwissen«. Was war dieses Gegenwissen? Wo war es erfolgreich? Wo scheiterte es? Und warum ist es heute wieder aktuell?

Diesen Fragen widmet sich der erste Band von *cache*, der die Recherchen von zwölf Wissenschafts- und Technikhistoriker*innen aus der Schweiz, Deutschland und Österreich miteinander verschaltet. *cache 01* ist ab Mitte Juli 2020 sukzessive online verfügbar und wächst dort weiter; das Buch erscheint im September 2020.

Printausgabe
vorbestellen

EDITORIAL

TECHNIK NATURWISSENSCHAFT
GESELLSCHAFT

SELBERMACHEN

NATURPOLITIKEN

2020: *cache*
www.cache.ch

**publishing tool for research
groups**

**funded by Swiss National Science
Foundation (SNSF, „digital lives
initiative“)**

**collaboration with ZHdK and
DaSCH**

intercomverlag — projects and philosophy



intercomverlag — open access from below



open access as a socio-technical system

designing „openness“

engaging with the public

intercomverlag — open access from below



**public event as part of open access
(Cabaret Voltaire, Zurich, Feb 2019)**

intercomverlag — what we learned



huge interest in scholar-led publishing

lack of funding (long term maintenance: infrastructure, editorial work, professionalization of the grassroots initiatives)

one size doesn't fit all

thank you!